



Keine leichte Aufgabe erwartet den EV Regensburg am heutigen Abend. Zum Top-Spiel des 31. Spieltages gastieren die Regensburger Kufencracks beim Tabellendritten in Bayreuth. Den ersten Vergleich im Tigerkäfig verlor das Team von Doug Irwin mit 2:6.

Der EHC Bayreuth belegt nach 30 Spieltagen mit 64 Punkten den dritten Platz in der Oberliga Süd. Die Franken gehen mit fünf Siegen in Folge in das Spiel gegen den EV Regensburg. Das von Sergej Waßmiller trainierte Team ist auf heimischen Eis eine Macht und ist als einziges Team in der Liga zuhause noch ungeschlagen. Neu im Team der Tigers ist seit acht Partien der US-Boy Ben Warda. Der 27-jährige ist in der Liga kein Unbekannter, denn in der vergangenen Spielzeit lief Warda für Ligakonkurrent Klostersee auf. Für den EHC erzielte Warda bereits 12 Scorerpunkte. Interner Top-Scorer ist Ivan Kolozvary mit 61 Punkten. Dahinter folgen Andreas Geigenmüller mit 51 und Michal Batosch mit 48 Punkten. Im Gehäuse ist Julian Bäderrmann die etatmäßige Nummer eins. Backup Nicolas Sievers kam bisher auf elf Einsätze. Mit Förderlizenztorhüter Johannes Wiedemann von den Lausitzer Füchsen steht den Franken noch ein dritter Goalie zur Verfügung. Beim EHC Bayreuth kehrt Verteidiger Christopher Kasten nach seiner Sperre wieder in die Mannschaft zurück. Verzichten muss Sergej Waßmiller auf den verletzten Dennis Thielsch und den gesperrten Förderlizenzspieler Stefan Reiter. Bei den Special-Teams führen die Franken mit einer Quote von 29,14 % die Powerplaywertung an. Der EVR folgt mit 28,92 % auf Rang zwei. In Unterzahl besitzt das Team von Doug Irwin mit 83,01 % (Platz zwei) die etwas bessere Quote als der EHC Bayreuth mit 82,98 % (Platz drei). Mit dem EV Regensburg (153 Tore) und dem EHC Bayreuth (137) treffen die zwei torhungrigsten Mannschaften der Oberliga Süd aufeinander.

Der EV Regensburg ist mit seinen personellen Problemen nicht zu beneiden. Zu den verletzten Barry Noe (Zehenbruch) und Korbinian Schütz (Einblutung im Oberschenkel) gesellten sich noch Florian Domke (Gehirnerschütterung - Saisonende) sowie Torjäger Louke Oakley (Leistenverletzung - muss operiert werden). Beim gestrigen Abschlusstraining waren die DNL-Akteure Philipp Vogel, Lukas Stettmer, Robin Deuschl und Philipp Grünbeck mit dabei. Alle vier Nachwuchsspieler werden aller Vorsicht nach die Reise nach Bayreuth antreten. In der Verteidigung wird heute außerdem Michael Welter aushelfen. Rückt die Mannschaft noch enger zusammen und kann die Ausfälle einigermaßen kompensieren ist bei den heimstarken Franken vielleicht der ein oder andere Punkt zu holen. Der EV Regensburg wird alles versuchen, um den EHC Bayreuth weiter hinter sich zu lassen.

Spielbeginn in Bayreuth ist um 20:00 Uhr. Für alle Fans, die nicht mitfahren können gibt es unter www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.